

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Öffnung Virginia Depot für Bürger und Geschäftler

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

siehe Beiblatt

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten

**Die Stadt München möge die Öffnung des Virginia Depots für die Bürger zeitnah aktiv betreiben. Die Bürger wollen den Naturraum erleben!**

Hierzu ist es nötig folgende Punkte zu klären auch tatsächlich zu lösen.

- **Erwerb des Grundstücks** durch die Stadt von der ... (Ablöseverhandlungen)
- **Gutachten zur Entmunitionierung**
- **Wissenschaftlich begleitetes Gutachten** zu einem Öffnungskonzept durch die TU München.

Wir wollen nicht länger ausgesperrt sein und den Naturraum nur für privilegierte Gruppen geöffnet sehen. Wir, die Anlieger und Bürger wollen auch Natur erleben können.

Die Stadt München soll mit der ... über eine Übernahme des Grundstückes direkt verhandeln und die Unterhaltungsverpflichtung kapitalisiert ... hat zu zahlen) übernehmen. Um Risiken für die Stadt zu reduzieren, soll vorab ein Gutachten bzgl. Verdachtsmomente zu Bombardierungen und möglicher Entmunitionierungskosten (Eigentümerthema ...) beauftragt werden um eine sachliche Diskussion bzgl. möglicher Kosten zu ermöglichen. Des Weiteren soll ein wissenschaftlich fundiertes, begleitendes Öffnungskonzept erarbeitet werden um die wesentlichen naturschutzfachlichen, wertgebenden Themen zu erarbeiten und den Erhalt des Gebietes mit seiner Funktion zu ermöglichen. Private Sachverständige den Verbands- und damit Interessensvertretern nahestehend, sowie die Verbände sind um die Unabhängigkeit zu gewährleisten, als Gutachter auszuschließen. Die Bürger schlagen die unabhängigen Wissenschaftler der TU München Weihenstephan vor. Eine notwendige Vernetzung mit anderen Biotopen im Umkreis ist einzubeziehen und die Öffnung der Vegetation (Bäume und Sträucher) und des Zaunes ist anzusprechen. Im Öffnungskonzept sind wesentliche notwendige naturschutzfachliche Themen zum Erhalt der Diversität herauszuarbeiten.

Der Bezirksausschuss soll bei der Beauftragung und Formulierung der Fragestellungen einbezogen werden.

Es kann nicht sein, dass Interessensgruppen mit unsachlichen Themen die Diskussion beherrschen und nur für Ihre Mitglieder Klientelpolitik betreiben. Mit einer Versachlichung durch Gutachten ist allen Beteiligten geholfen.

Die Ablösung durch die Stadt vermeidet, dass profitorientierte Immobilienunternehmen ein naturschutzfachlich wertvollen Gebiet langfristig verwalten. Die Stadt soll die Verantwortung für den Naturraum zur Sicherung des Erhaltes für die Bürger und die Natur und seiner Vielfalt gewährleisten. Naturerlebnis der Bürger sichert den langfristigen Erhalt da sich Bürger für den Erhalt einsetzen. Ein Zaun trennt, grenzt ab und schließt aus.

Mit freundlichen Grüßen